

Protokoll der Jahreshauptversammlung
des
Radsportclubs „Eifelland“ Mayen e.V.
vom 28.01.2011 im „Brauhaus“ in Mayen

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

- Die Versammlung wurde um 19:15 Uhr durch den ersten Vorsitzenden Martin Reis eröffnet. Er stellte fest, dass die Einladung fristgerecht und satzungsgemäß erfolgt ist. Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

2. Ehrung unserer Verstorbenen

- Erfreulicherweise sind im vergangenen Jahr keine Vereinsmitglieder verstorben.

3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 22.01.2010

- Das Protokoll wurde einstimmig von der Versammlung genehmigt.

4. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder

4.1. Erster Vorsitzender (Martin Reis)

- Der Erste Vorsitzende Martin Reis begrüßte die Anwesenden und gab einen kurzen Rückblick auf die verschiedenen Vereinsaktivitäten des abgelaufenen Sportjahres.

4.2. Geschäftsführer (Engelbert Hallfell)

- Im vergangenen Jahr wurden 8 Radsportlizenzen ausgestellt, zwei mehr gegenüber dem Vorjahr. Er bemängelte unnötigen Briefverkehr aufgrund falsch ausgefüllter Anträge.
- Die Mitgliedermeldung wurde in diesem Jahr per Onlinemeldung vollzogen, unterstützt durch Jens Bous.
- Bei der RTF blieb aufgrund des schlechten Wetters ein großer Teil der üblichen Teilnehmer aus, bei der CTF war das Wetter ebenso wie die Teilnehmerzahl besser.
- Das Cross Country Rennen in Kottenheim war wieder ein Erfolg.
- Das Vereinszelt wurde dreimal verliehen.
- Aufgrund von zwei Abmeldungen sowie zwei Neuanmeldungen halten sich die Mitgliederzahlen konstant.
- Er kündigte an nur noch bis zur nächsten Wahl den Posten des Geschäftsführers zu besetzen und danach die Stelle an einen Nachfolger übergeben zu wollen.

4.3. Schatzmeister (Jürgen Bous)

- Die Kasse wurde mit 10.144,45 € übernommen und mit 5.768,73 € abgeschlossen.
- Einnahmen: 15.000 €
(davon durch den Verkauf von Bekleidung: 1.896,- €)
- Ausgaben: 20.000 €
(u.a.: Zuschüsse 1.400 €, Poison Cup 2.000 €, RTF 1.072 €, Bekleidung 9.205 €, Festplatte, GPS-Gerät, Vereinskalendar sowie Gebühren)
- Jürgen betonte, dass es sich bei den Ausgaben für Trikots um einen einmaligen Aufwand handelt, welcher durch Sponsoreneinnahmen von 4.000 € pro Jahr gedeckt ist.

4.4. RTF-Wart (Wilfried Berger)

- Die RTF war aufgrund des schlechten Wetter leider nur von wenigen Teilnehmern besucht worden.
- Die Teilnehmerzahlen der CTF waren hingegen zufriedenstellend.
- Auf Wunsch der Versammlung wurden die einzelnen RTF-Punktezahlen verlesen.
- Wilfried bedankte sich abschließend bei allen Helfern die zum Gelingen der RTF und CTF beigetragen haben.

4.5. Sportwart (Alwin Hallfell)

- Clubmeisterschaft:
 - o Die Hoffnung, dass durch die Verlegung der Wertungsläufe auf Samstagmorgen höhere Teilnehmerzahlen zu verzeichnen sind, wurde nicht erfüllt.
 - o Aufgrund der geringen Teilnehmerzahlen wird sich der Vorstand Gedanken zu einer Umstrukturierung machen.
 - o Die Klasse der Schüler war ebenso wenig besetzt wie die der Senioren.
 - o Clubmeister 2010: Felix Schneider (Jugend), Max Göke (Amateure)
- Sportbetrieb:
 - o Lukas Geisbüsch bestritt 2010 insgesamt 18 Rennen (viele Top Ten Ergebnisse, darunter 9. Platz Poison Bike Cup, 3. Platz 24h Rad am Ring, 2. Platz Rheinland-MTB-Cup)
 - o Felix Schneider bestritt 15 Rennen (5. Platz Poison Bike Cup, 1. Platz in Bergisch Gladbach, Vize-Europameister in Pracht)
 - o Julian Biefang stand bei 13 Rennen am Start und erzielte dabei einige gute Plätze im Mittelfeld
 - o Ralf Schneider bestritt 14 Rennen (4. Platz in Daun sowie Herdorf)
 - o Neumitglied Leonard Niekerken fuhr in Büchel auf den dritten Platz
 - o Martin Reis und Max Göke bestritten diverse Straßenrennen und konnten im 2er Team beim 20h Rennen in Fell einen Sieg einfahren.
 - o Martin Schäfer nahm erfolgreich als Einzelstarter bei Rad am Ring teil.
 - o Alexander Gödert wurde beim Jedermann Rennen am Nürburgring über 75km Dritter.

- Julius Molinski löste erst im letzten Saisondrittel eine Lizenz und schaffte bei fünf bestrittenen Rennen fünfmal den Sprung in die Top Ten.
- Alwin sprach seinen Dank an alle aus, die für die Aufrechterhaltung des Sportbetriebs gesorgt haben.

4.6. Pressewart (Martin Schäfer)

- Pressewart Martin Schäfer gab einen Überblick über veröffentlichte Artikel in der Presse und Besucherzahlen auf der Vereinshomepage.
- Insgesamt ist ein deutlicher Anstieg der Besucherzahlen festzustellen.
- Bezüglich der Homepage kündigte er an in Zukunft das Angebot an GPS-Tracks weiter auszubauen.

Nachtrag Martin Reis:

- Zum Vereinsinventar sind im letzten Jahr mit einem GPS-Gerät sowie einer externen Festplatte zwei wesentliche Punkte hinzukommen, wodurch sich ein Gesamtwert des Inventars von 7639 € ergibt.

5. Aussprache zu den Berichten

- Norbert Kiefl fragte nach, wie langlebig das angeschaffte GPS-Gerät ist und ob regelmäßige Wartung notwendig wäre. *Mindestens 5 Jahre, eher länger, keine Wartung nötig.*
- Rolf Schumacher sprach dem ersten Vorsitzenden und dem gesamten Vorstand Lob für die Arbeit im vergangenen Jahr aus. Er betonte, dass durch den neuen Vorstand neuer Schwung in den Verein gekommen sei und hob dabei besonders den Internetauftritt, die Mountainbike-Jugendgruppe, den Kalender sowie die verschiedenen Vereinstouren hervor. Er sprach außerdem an, dass der Verein es sich weiterhin zur Aufgabe machen muss, Jugendfahrer zu motivieren und zu werben, was aber in der heutigen Zeit äußerst schwierig sei.
- Bernhard Mael fragte nach der Vorgehensweise bei der frühzeitigen Öffnung der RTF-Permanenten. Ihm war unklar wie die Punkte gesammelt werden und wer sie nachträgt. *Eintragung durch RTF-Wart. RSC informiert welche Permanenten gefahren werden können, da nicht alle vorzeitig geöffnet werden.*
- Norbert Kiefl fragte bei Jürgen Bous nach, wie viel vom PBC netto übrigbleibt. *Einnahmen 2700€ zzgl 440€ Sponsorengelder, Ausgaben 2500€ (durch SWM zusätzliches Preisgeld von 800€).*
- Norbert Kiefl fragte bei Sportwart Alwin Hallfell nach Gründen für den Teilnehmerrückgang bei der Clubmeisterschaft. *RTF-Fahrer fahren sonntags vermutlich eher eine RTF, daher der Versuch die Läufe auf Samstag zu legen, eventuell Einführung einer Bergkönig-Wertung.*
- Norbert Kiefl lobte Pressewart Martin Schäfer für die hervorragenden Berichte und fragt nach, ob die Möglichkeit besteht, alle erschienenen Berichte einzusehen. *Martin druckt die Berichte aus und stellt sie zur Verfügung.*

6. Bericht der Kassenprüfer und Aussprache

Da die Kassenprüfer nicht anwesend waren, wurde der Prüfbericht von Martin Reis verlesen.

Die Kasse wurde durch Heinz Barz geprüft. Heinz lobte die gute Kassenführung und hielt fest, dass alle Belege vorhanden und eingetragen waren. Daher sprach sich dafür aus dem Kassenwart Entlastung zu erteilen.

7. Entlastung des Vorstands

7.1 Entlastung des Schatzmeisters

Die Entlastung wurde durch die Versammlung erteilt.

7.2. Entlastung des Vorstandes

Unter Enthaltung der Vorstandsmitglieder wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

8. Wahl der Kassenprüfer

Linus Knichel und Paolo Ferrara wurden von der Versammlung als Kassenprüfer gewählt.

9. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Bis zum 31.12.2010 lagen keine Anträge vor.

10. Termin der Jahreshauptversammlung 2012

03.02.2012, 19 Uhr, Ort wird bekannt gegeben

11. Verschiedenes

- Norbert Kiefl:
 - o Ist Verein beim Amtsgericht gemeldet? *Lt. Mathias Bierschbach gemeldet.*
 - o Möglichkeit eine aktuelle Mitgliederliste zu erhalten? *Wilfried Berger stellt Liste zur Verfügung.*
 - o Regt Aktive Anwerbung von Jugendfahrer an.
Bestehendes Problem: Aktive Gruppe sind meist sehr stark und so fahren Neulinge meist hinterher.
Alwin Hallfell: In den meisten Vereinen im Verband bestünde eine starke Tendenz zum Mountainbike, jedoch oft ohne Wettkampfgedanken. Für ältere Jugendliche will er im Sommer wieder ein Zeltlager anbieten.
Wolfgang Velten: Radsport ist derzeit durch die Dopingproblematik im Profisport ein eher unattraktiver Sport.

- Rolf Schumacher:
 - o Radarena am Ring:

Radprojekt am Nürburgring um radsportlichen Angebot in der Region auszubauen.

Zwei Projekte deutschlandweit, ein weiteres im Hochsauerland.

Budget von 150.000 €

In Mayen soll ein Stoppomat mit Kosten von ca. 25.000 € errichtet werden.

Der RSC ist der größte Verein in der Region der geplanten Radarena und sollte sich auch dementsprechend engagieren.

Auf Wunsch können von der Radarena kostenlos Startnummern, Pfeile sowie Wegweiser bezogen werden.

Es soll ein regelmäßiger Radtreff am Nürburgring angeboten werden.

Eröffnungsfeier ist für den Zeitraum nach Ostern angesetzt.

- Martin Reis:
 - o *Als Dankeschön für die Unterstützung bei der Anschaffung neuer Trikots ist eine „Tour de Sponsor“ für das Frühjahr geplant. Um alle Sponsoren mit Fototerminen zu besuchen wäre eine Tour von 80km anzusetzen, wünschenswert wären ca. 20 Teilnehmer.*

- Paolo Ferrara:
 - o *Vorschlag zur Durchführung eines Besuchs der Partnerstadt Joigny mit dem Rad in Verbindung mit einer Benefiztour für einen guten Zweck.*

- Julian Hallfell:
 - o *Möglichkeit für Vereinsmitglieder an der Tour d'Europe (Benefiztour von Schulen) teilzunehmen? R. Schumacher gibt Adresse an ihn weiter.*

- Rolf Schumacher:
 - o *Eine Radsportgruppe aus der Partnerstadt Joigny plant eine Teilnahme an Mendig-Budel. Rolf bat Mitglieder darum ggf. eine Übernachtungsmöglichkeit bereitzustellen.*

- Paolo Ferrara:
 - o *Vorschlag zur Durchführung einer 24h Benefizfahrt auf einem Rundkurs wobei ein Betrag X pro Kilometer gespendet werden könnte.*
Martin Reis sieht dabei Probleme der Genehmigung einer solchen Veranstaltung im öffentlichen Straßenverkehr.

Die Jahreshauptversammlung wurde um 20:57 Uhr beendet.

Protokollführer: Lukas Geisbüsch